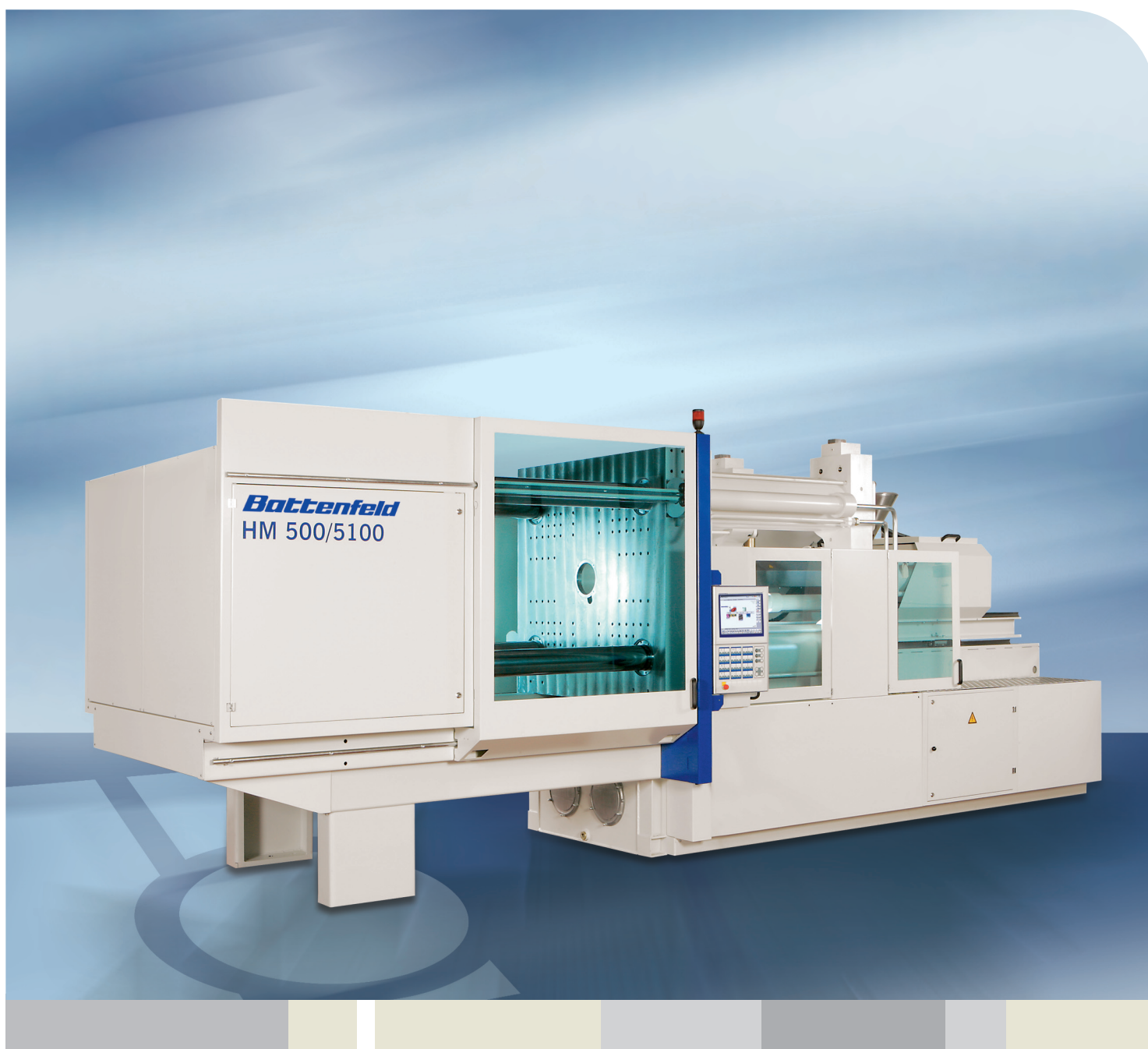


45 t–650 t
BAUREIHE HM



Die besonderen **MERKMALE** der **BAUREIHE HM 45 t–650 t**

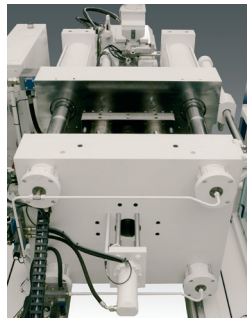
Schließsystem

Parallel eingebaute Schließzylinder mit integriertem Schnellhubzylinder und zentral angeordnetem Auswerfer gewährleisten einen schnellen und gleichmäßigen Schließkraftaufbau.



Schließsystem

4 symmetrisch angeordnete Schließzylinder mit außenliegenden Schnellhubzylindern und zentral angeordnetem Auswerfer gewährleisten einen schnellen und gleichmäßigen Schließkraftaufbau.



Linearführungen

Durch die Führung der Schließplatte über präzise Linearführungen sind keine weiteren Justierungen in Verbindung mit schweren Werkzeugen nötig. Der Aufwand für die Schmierung ist minimiert.



400 t–650 t

Die „kompakten“ Kraftpakete in einer großen Baureihe, jetzt in 2-Platten-Technologie, bzw. 3-Platten-Technologie.

Im Schließkraftbereich von 45 t bis 650 t neu entwickelt, stehen diese HM-Modelle für höchste Präzision, kürzeste Baulängen und umfangreiche Optionen.

Dabei wurde auf Bewährtes nicht verzichtet, sondern dies wurde sinnvoll mit Neuem ergänzt.

Die leistungsstarke Steuerung UNILOG B6 bietet zahlreiche Möglichkeiten der Prozessüberwachung und -dokumentation.

Mithilfe eines umfangreichen Optionspakets ist ein vielseitiger Einsatz der HM, unter anderem auch im Bereich Spritzprägeverfahren, möglich.

Lassen auch Sie sich von der HM überzeugen.

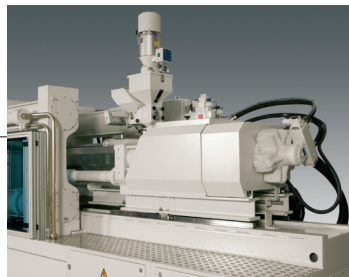


45 t–300 t



Spritzeinheiten mit Linearführung, schwenkbar

Mit wenigen Handgriffen sind der gute Zugang zur Düse und ein rascher Schneckenausbau sichergestellt.

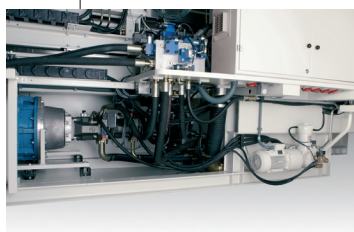


Konstantes Schnecken-L/D-Verhältnis

von 22 : 1 bei 2000 bar Spritzdruck mit mittlerem Schneckendurchmesser sorgt für die optimale Homogenität der Schmelze.

Spritzeinheiten mit Linearführung

Servicehub für Wartung, Zylinder- und Schneckenausbau



Energie sparender DFEE-Antrieb

Das flexible Antriebskonzept, basierend auf elektrisch verstellbaren Regelpumpen (DFEE), ermöglicht kurze Zykluszeiten.

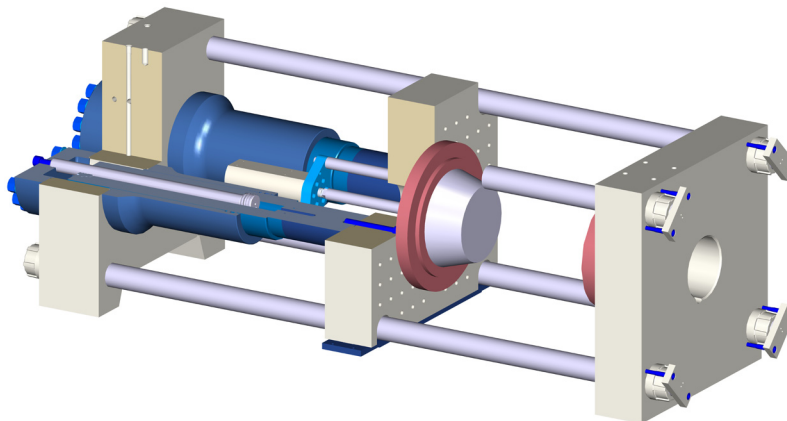
Mit einem optionalen Doppelpumpensystem sind Parallelbewegungen und höhere Einspritzleistungen einfach realisierbar.

SCHLIESSEINHEIT HM

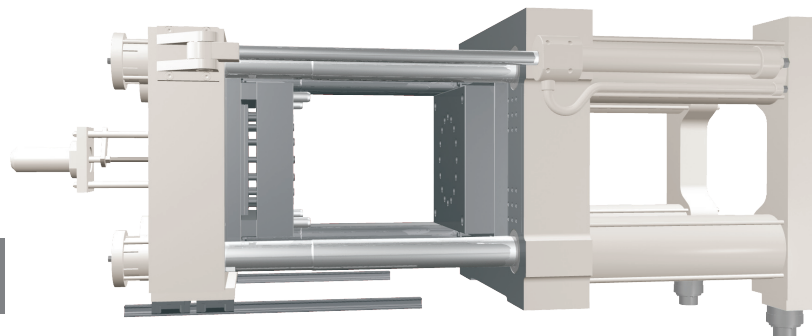
45 t–650 t

Wodurch die **HM** sich **BESONDERS AUSZEICHNET**

- Sehr kurze Bauweise
- Rechteckige Aufspannplatten
- Hohe Steifigkeit und Stabilität
- Exakte Plattenparallelität über den gesamten Hub.
- Wartungsarme Linearführungen zur Abstützung der Schließplatte
- Vollhydraulisches Schließprinzip
- Hohe Öffnungs- und Schließgeschwindigkeiten durch Differenzialschaltung
- Volle Schließkraft über den gesamten Einbauraum verfügbar
- Kurze Trockenlaufzeiten
- Flexible Artikelentsorgung in 3 Richtungen
- Hohe Reproduzierbarkeit aller Parameter
- Feinfühliges Werkzeugsicherung
- Werkzeugschonend durch geringste Plattendurchbiegung und Linearführungen
- Wartungsarmer und servicefreundlicher Aufbau aller Komponenten



45 t–300 t

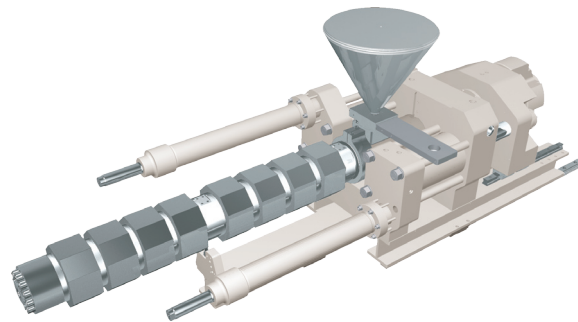


400 t–650 t

SPRITZEINHEIT bis 8800

EIN KONZEPT zur verbesserten Teilequalität

- Optimale Homogenität durch konstantes Schnecken-L/D-Verhältnis von 22 : 1 und 2000 bar Spritzdruck bei mittlerem Schneckendurchmesser
- Exakte Axialbewegung der Spritzeinheit durch Linearführungen
- Momentenfreie Düsenanlage durch gegenüberliegende Anordnung der Düsenfahrzylinder



HÖCHSTE PRÄZISION und Reproduzierbarkeit

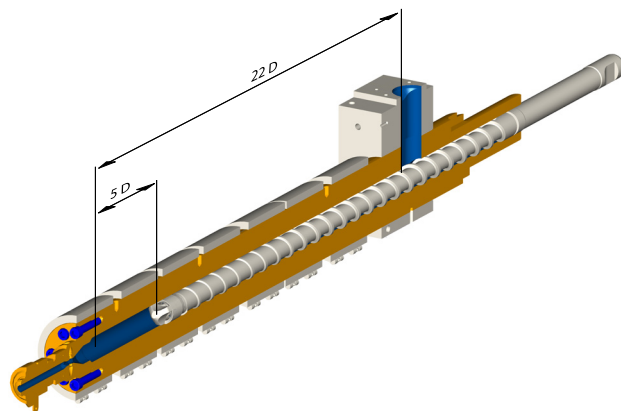
- Kompakter Aufbau mit integriertem Spritzblock und guter Zugänglichkeit zu allen Komponenten
- Direktantrieb der Schnecke durch langsam laufenden Hydro-Motor mit optimaler Anpassung an die jeweilige Plastifizierleistung
- Höchste Wiederholgenauigkeit durch geregeltes Servo-Ventil

NEUE SPRITZEINHEITEN für mehr Flexibilität

- Kurze Baulänge durch 2 ziehende Einspritzzylinder
- Hoher Einspritzstrom
- Universelle Verwendbarkeit gleicher Schnecken-zylinder bei unterschiedlichen Spritzeinheiten

HOCHLEISTUNGS- PLASTIFIZIERSYSTEME

Plastifiziersysteme für Spritzgießmaschinen müssen vielseitige Anforderungen erfüllen. Durch den Einsatz von Misch-, Scher- und Barrierschnecken und im Einzug genuteten Zylindern können die Plastifiziereinheiten an spezifische Anforderungen angepasst werden.



UNILOG B6^E / UNILOG B6^S

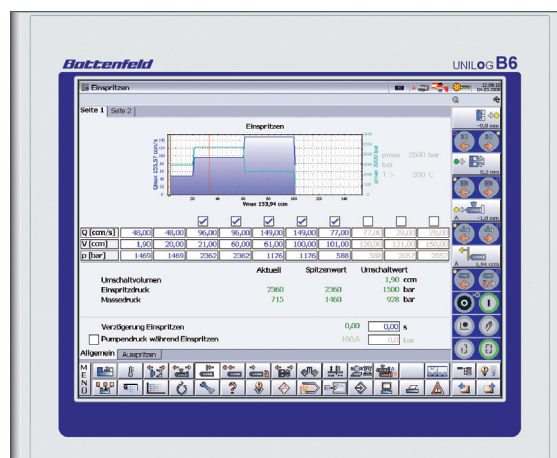
Die UNILOG B6 ist die neue Steuerungsgeneration, die richtungsweisende Maßstäbe in Bedienkomfort, Geschwindigkeit und Präzision setzt.

Die Wahrung der Kontinuität der Battenfeld Bedienphilosophie und -symbolik wird durch die Übernahme von Komponenten der Vorgängersteuerung erreicht – mit einer zusätzlichen Erweiterung der grafischen Bedienoberfläche.

Ein leistungsfähiges Systemkonzept mit optimaler Abstimmung auf die Anforderung der Hydraulik / Sensorik sorgt für schnelle und genaue Bewegungen aller Maschinenachsen. Die präzise Analyse aller wichtigen Prozessgrößen sichert dem Anwender die Kontrolle, die er für anspruchsvolle Anwendungen benötigt.

15"-TFT-Farbbildschirm mit uneingeschränkter Touch-Screen-Funktionalität für die Bedienung und Anzeige

2 Reihen mit Softkeys zur Anwahl der Maschinenfunktionen



1 USB Schnittstelle an der Bedieneinheit ermöglicht den Anschluss von Peripheriegeräten z.B. Drucker, Tastatur, USB-Stick oder zur Nutzung als Zugangssystem in Verbindung mit dem integrierten Passwortsystem. Eine Ethernet-Schnittstelle befindet sich im rückseitigen Schaltschrank

Die gesamte Maschinendokumentation mit sämtlichen Handbüchern, Ersatzteilzeichnungen und Stücklisten ist ebenfalls abrufbar. Weiters steht dem Anwender die Möglichkeit offen, eigene pdf Dateien einzubinden und diese dem Bedienpersonal verfügbar zu machen.

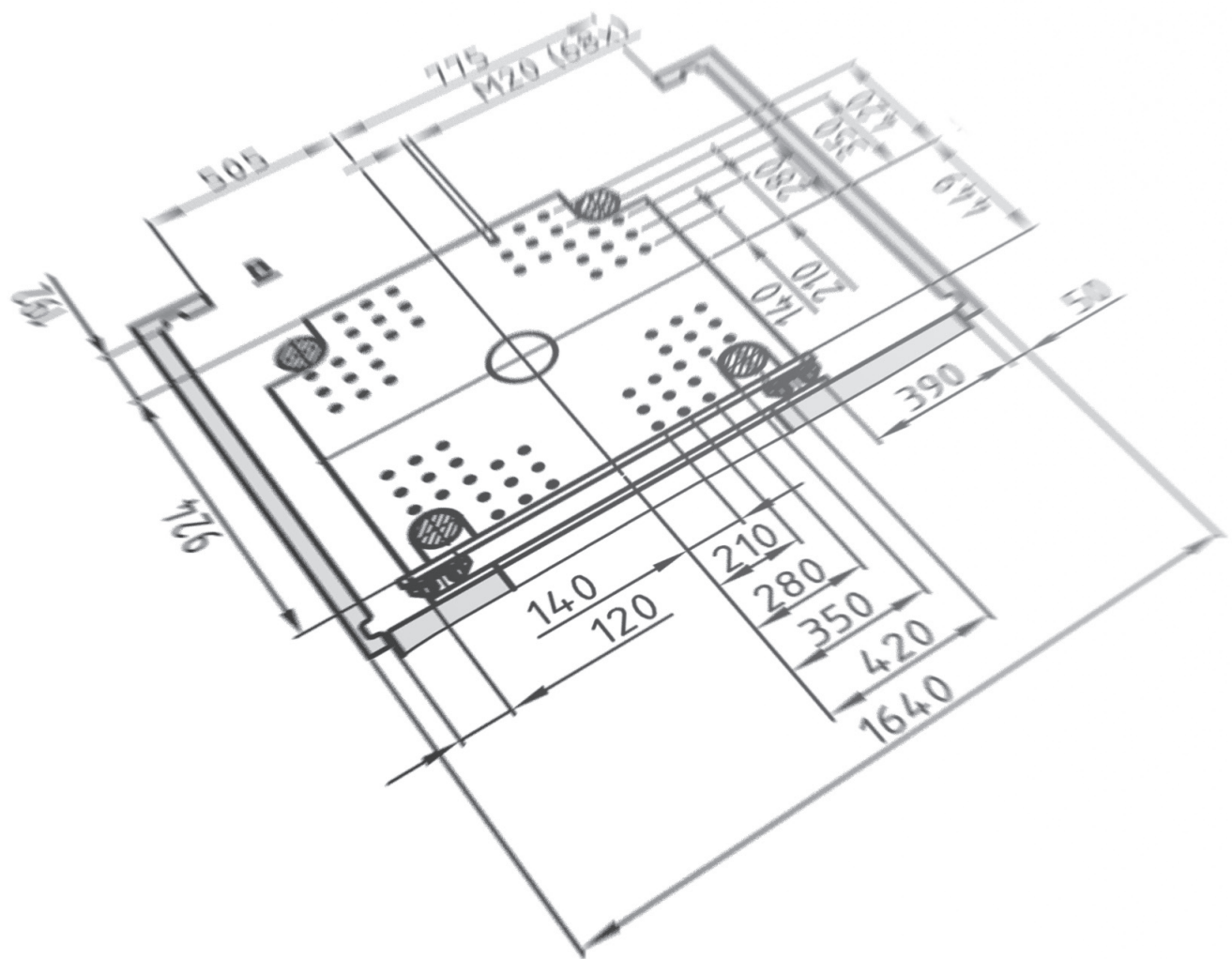
Unilog B6^E:

Mit WinXP™ als Betriebssystem ist der Grundstein für eine einfache Anbindung in die IT-Welt geschaffen. Ausgestattet mit einer intuitiven Benutzeroberfläche und je nach Kundenanforderung skalierbar, stellt „Unilog B6^E“ die Basisausstattung dar. In dieser Grundausstattung ist. z.B. eine Qualitätstabelle mit einer Aufzeichnungstiefe von 1000 Schuss, Alarm und Logbuch von 1.000 Einträgen enthalten.

Unilog B6^S:

Durch die höhere Leistungsfähigkeit sind unter anderem erweiterte Qualitätstabelle mit Trend und SPC, erweiterte Alarm und Logbuch Aufzeichnungstiefe, mehrere Hüllkurven Überwachungen, Userpagefunktionalität, Zykluszeitanalyse in dieser Ausführung verfügbar. Die Bedienung der Maschinenachsen erfolgt über zusätzliche Folientasten.

TECHNISCHE DATEN HM



SCHLISS-/SPRITZEINHEITEN SPRITZGEWICHTE

KOMBINATIONSMÖGLICHKEITEN VON SCHLISS-/SPRITZEINHEITEN

Schließeinheit	Spritzeinheit											
to	60	130	210	350	525	750	1000	1330	2250	3400	5100	8800
45	•	•	•									
65	•	•	•	•								
90		•	•	•	•							
110			•	•	•	•						
150				•	•	•	•					
180					•	•	•	•				
240						•	•	•				
300							•	•	•			
400									•	•	•	
500									•	•	•	
650										•	•	•

UMRECHNUNGSTABELLE FÜR SPRITZGEWICHTE

Material	Faktor
ABS	0,88
CA	1,02
CAB	0,97
PA	0,91
PC	0,97
PE	0,71
PMMA	0,94
POM	1,15
PP	0,73

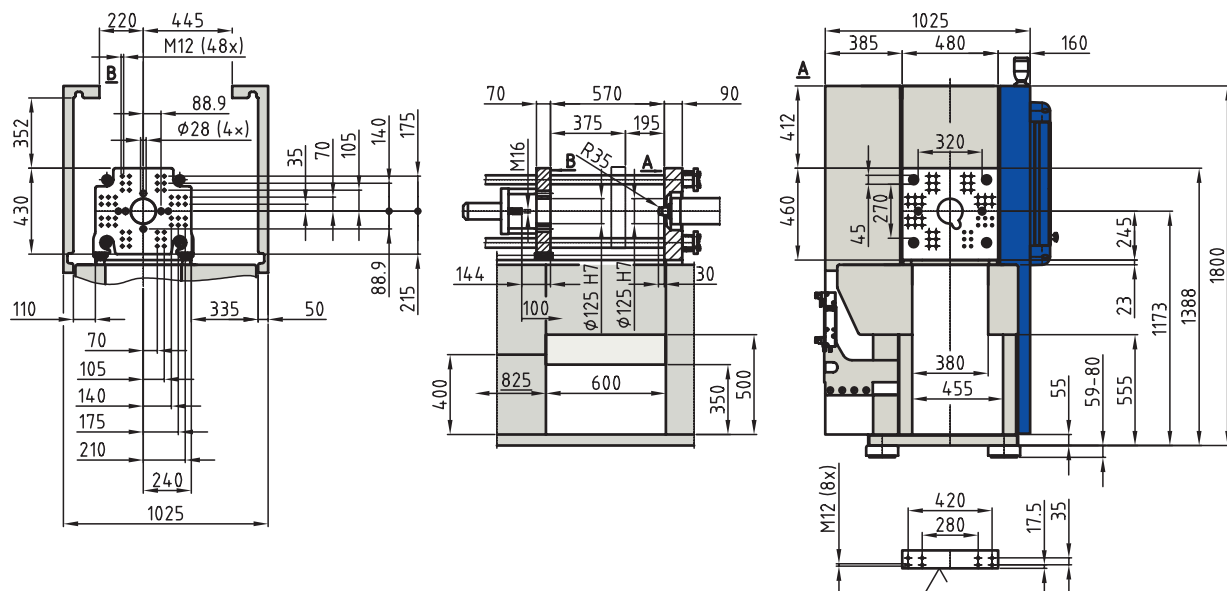
Die maximalen Spritzgewichte (g) ergeben sich durch Multiplikation des rechnerischen Hubvolumens (cm³) mit den oben angegebenen Faktoren.

Material	Faktor
PP + 20% Talc	0,85
PP + 40% Talc	0,98
PP + 20% GF	0,85
PS	0,91
PVC-hart	1,12
PVC-weich	1,02
SAN	0,88
SB	0,88
PF	1,3
UP	1,6

(Dunkelgraue Felder = Duroplaste)

Schließseinheit		HM 45/...											
Schließkraft	kN	450											
Lichter Holmabstand	mm x mm	320 x 270											
Min. Werkzeugeinbauhöhe	mm	195											
Öffnungsweg / Öffnungskraft	mm / kN	375 / 26											
Max. Plattenabstand	mm	570											
Auswerferhub / Auswerferkraft	mm / kN	100 / 26,4											
Trockenlaufzeit ¹⁾	s - mm	1,6 - 224											
Spritzereinheit		.../60			.../130				.../210				
Schneckendurchmesser	mm	14	18	22	18	22	25	30	25	30	35		
Schneckenweg	mm	90			110		125		150				
Schnecken L/D Verhältnis		20			20		22		22				
Rechnerisches Hubvolumen	cm³	13,9	22,9	34,2	28	41,8	61,4	88,4	73,6	106	144		
Spezifischer Spritzdruck	bar	3000	2593	1736	3000	2864	2218	1540	2940	2042	1500		
Max. Schneckendrehzahl	min ⁻¹	498			318				310				
Max. Plastifizierstrom (PS) ²⁾	g/s	1,7	5	7,2	3,2	4,6	8,5	12,3	8,2	12	18,6		
Schneckendrehmoment	Nm	90	231		238		357		490				
Düsenweg / Düsenkraft	mm / kN	250 / 47			250 / 47				250 / 86				
Einspritzstrom ins Freie	cm³/s	32,7	54,1	80,7	32,7	48,9	63,1	90,9	59,5	85,7	117		
Einspritzstrom ins Freie mit Doppelpumpe (Option)	cm³/s	49	81,1	121	49,1	73,4	94,7	136	71,4	103	140		
Einspritzstrom ins Freie mit Speicher (Option)	cm³/s	65	108	161	77,7	116	150	216	143	206	280		
Antrieb													
Pumpenantriebsleistung	kW	11			11				11				
Öltankinhalt	l	150			150				150				
Elektr. Anschlußleistung ohne / mit Europaket	kVA	20 / 49			24 / 53				27 / 56				
Gewicht, Abmessungen													
Nettogewicht (ohne Öl)	kg	2500			2500				2600				
Länge x Breite x Höhe ³⁾	m	3,0 x 1,3 x 1,9			3,3 x 1,3 x 1,9				3,4 x 1,3 x 1,9				
Max. Werkzeuggewicht / min. Werkzeugdurchmesser ⁴⁾	kg / mm	400 / 250			400 / 250				400 / 250				

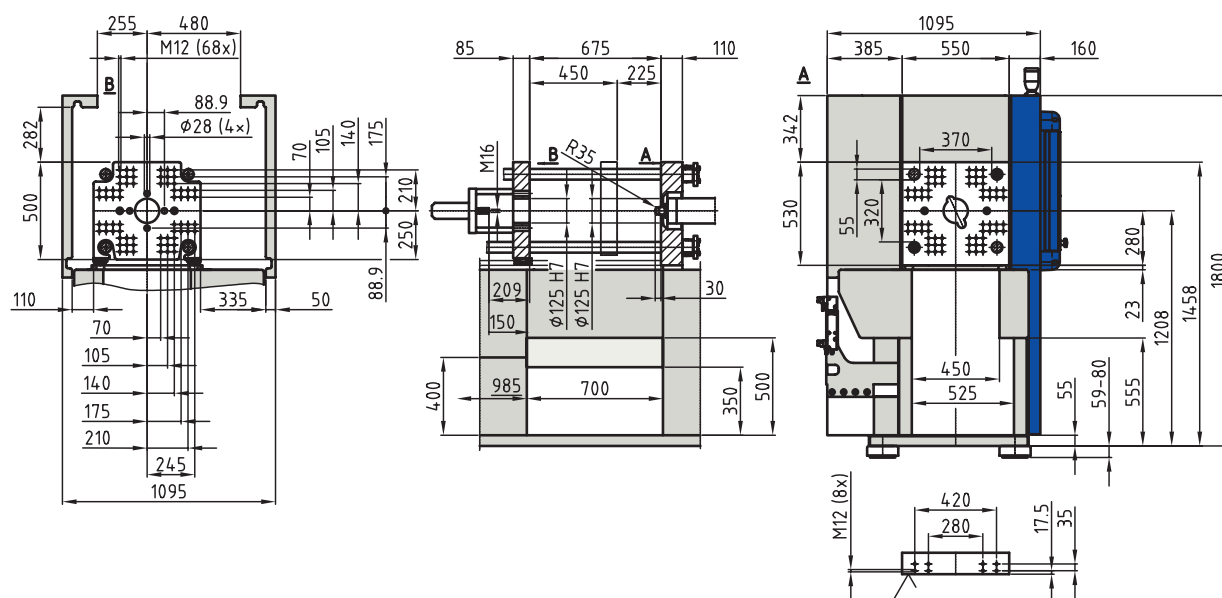
1) nach Euromap 6 2) nach Battenfeld Norm, mit Doppelpumpe (Option) höhere Plastifizierleistung möglich
3) Länge mit mittlerem Schneckendurchmesser in hinterster Betriebsposition 4) max. 2/3 auf Schließplatte



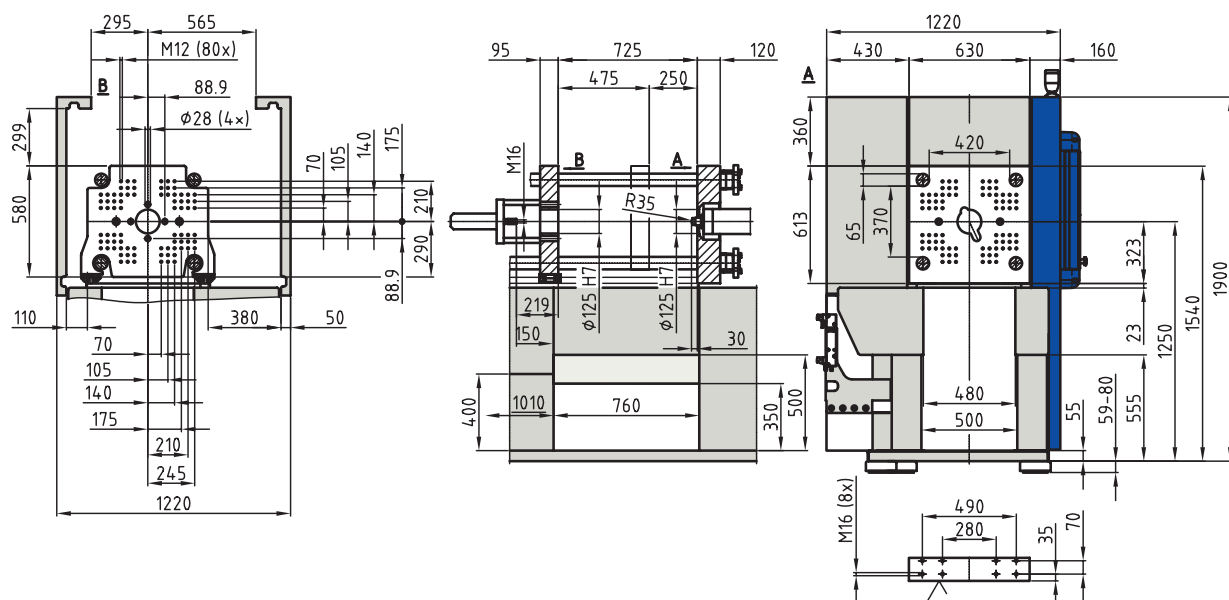
Schließeinheit		HM 65/...												
Schließkraft	kN	650												
Lichter Holmabstand	mm x mm	370 x 320												
Min. Werkzeugeinbauhöhe	mm	225												
Öffnungsweg / Öffnungskraft	mm / kN	450 / 35												
Max. Plattenabstand	mm	675												
Auswerferhub / Auswerferkraft	mm / kN	150 / 26,4												
Trockenlaufzeit ¹⁾	s - mm	1,8 - 259												
Spritzeinheit		.../60			.../130				.../210			.../350		
Schneckendurchmesser	mm	14	18	22	18	22	25	30	25	30	35	30	35	40
Schneckenweg	mm	90			110		125		150			175		
Schnecken L/D Verhältnis		20			20		22		22			22		
Rechnerisches Hubvolumen	cm³	13,9	22,9	34,2	28	41,8	61,4	88,4	73,6	106	144	123	169	220
Spezifischer Spritzdruck	bar	3000	2593	1736	3000	2864	2218	1540	2940	2042	1500	2835	2083	1595
Max. Schneckendrehzahl	min ⁻¹	623			398				310			298		
Max. Plastifizierstrom (PS) ²⁾	g/s	1,9	6,2	9	4	5,8	10,5	15,4	8,2	12	18,6	11,6	17,9	28,5
Schneckendrehmoment	Nm	90	231		238		357		490			621		
Düsenweg / Düsenkraft	mm / kN	250 / 47			250 / 47				250 / 86			250 / 86		
Einspritzstrom ins Freie	cm³/s	40,9	67,6	101	40,9	61,1	78,9	114	59,5	85,7	117	74,1	101	132
Einspritzstrom ins Freie mit Doppelpumpe (Option)	cm³/s	65	108	161	65,5	97,8	126	182	95,2	137	187	98,8	134	176
Einspritzstrom ins Freie mit Speicher (Option)	cm³/s	65	108	161	77,7	116	150	216	143	206	280	216	294	384
Antrieb														
Pumpenantriebsleistung	kW	11			11				11			15		
Öltankinhalt	l	200			200				200			200		
Elektr. Anschlußleistung ohne / mit Europaket	kVA	20 / 49			24 / 53				27 / 56			34 / 63		
Gewicht, Abmessungen														
Nettogewicht (ohne Öl)	kg	3000			3000				3100			3100		
Länge x Breite x Höhe ³⁾	m	3,4 x 1,4 x 2,0			3,5 x 1,4 x 2,0				3,6 x 1,4 x 2,0			3,8 x 1,4 x 2,0		
Max. Werkzeuggewicht / min. Werkzeugdurchmesser ⁴⁾	kg / mm	600 / 315			600 / 315				600 / 315			600 / 315		

1) nach Euromap 6 2) nach Battenfeld Norm, mit Doppelpumpe (Option) höhere Plastifizierleistung möglich

3) Länge mit mittlerem Schneckendurchmesser in hinterster Betriebsposition 4) max. 2/3 auf Schließplatte

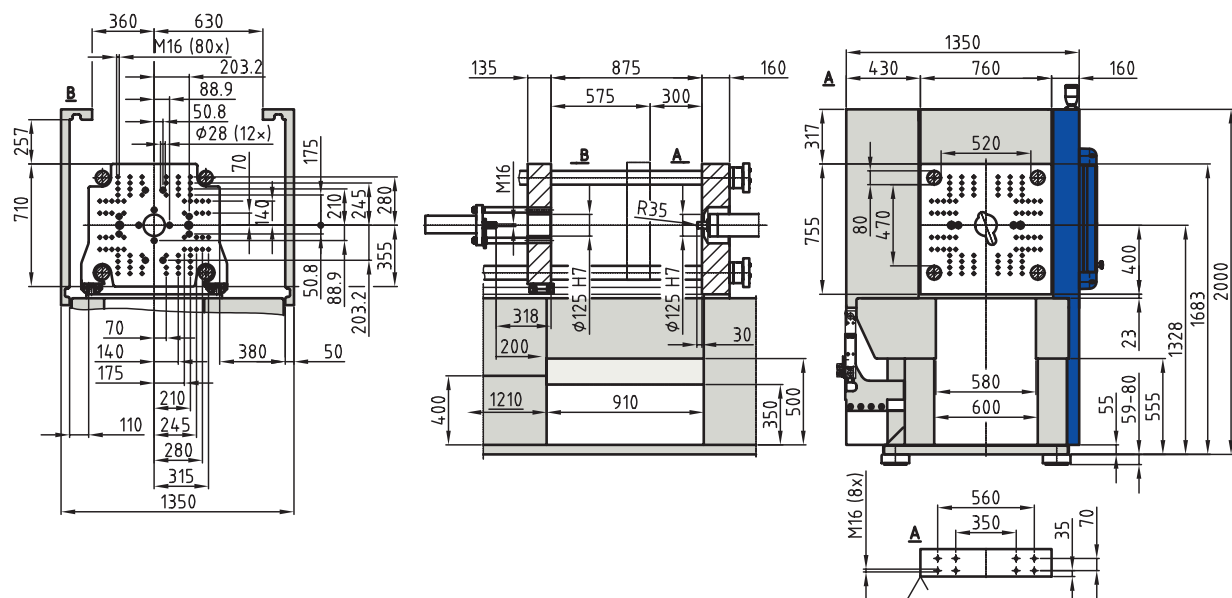


1) nach Euromap 6 2) nach Battenfeld Norm, mit Doppelpumpe (Option) höhere Plastifizierleistung möglich
3) Länge mit mittlerem Schneckendurchmesser in hinterster Betriebsposition 4) max. 2/3 auf Schließplatte



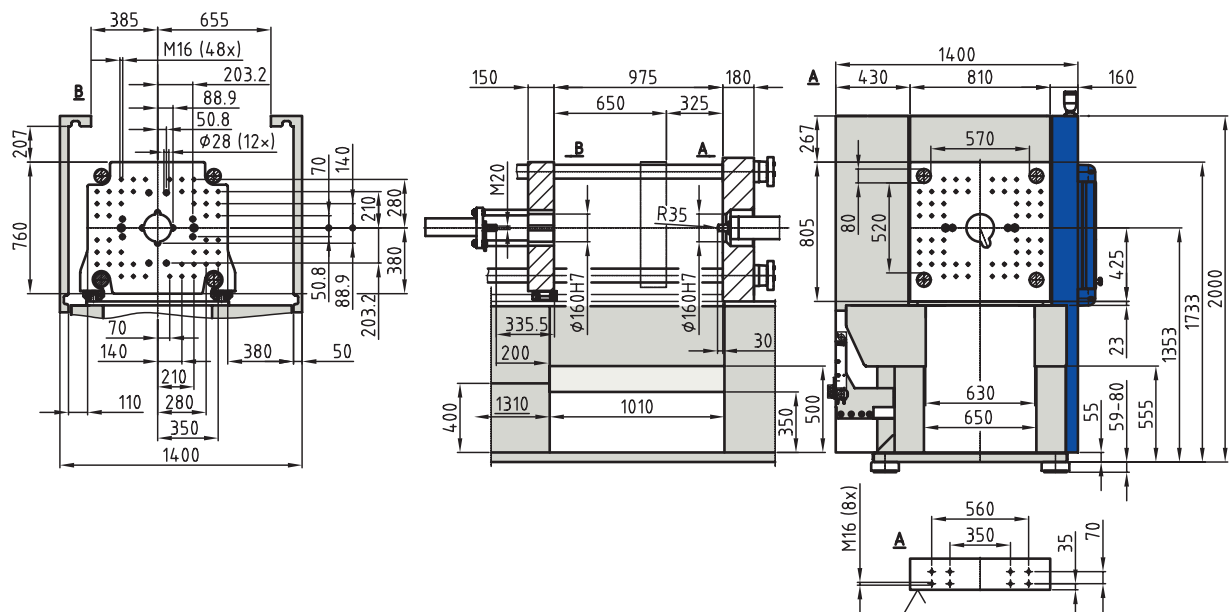
Schließereinheit		HM 150/...											
Schließkraft	kN	1500											
Lichter Holmabstand	mm x mm	520 x 470											
Min. Werkzeugeinbauhöhe	mm	300											
Öffnungsweg / Öffnungskraft	mm / kN	575 / 62											
Max. Plattenabstand	mm	875											
Auswerferhub / Auswerferkraft	mm / kN	200 / 41,2											
Trockenlaufzeit ¹⁾	s - mm	2,4 - 364											
Spritzereinheit		.../350			.../525			.../750			.../1000		
Schneckendurchmesser	mm	30	35	40	35	40	45	40	45	50	45	50	55
Schneckenweg	mm	175			200			225			250		
Schnecken L/D Verhältnis		22			22			22			22		
Rechnerisches Hubvolumen	cm ³	123	169	220	193	251	318	283	358	442	398	491	594
Spezifischer Spritzdruck	bar	2835	2083	1595	2743	2100	1659	2678	2116	1714	2490	2016	1666
Max. Schneckendrehzahl	min ⁻¹	472			378			291			260		
Max. Plastifizierstrom (PS) ²⁾	g/s	18,3	28,3	45,2	22,7	36,2	47,1	27,9	36,3	43,9	32,4	39,2	48,5
Schneckenrehmoment	Nm	621			770			998			1540		
Düsenweg / Düsenkraft	mm / kN	250 / 86			350 / 86			350 / 86			400 / 100		
Einspritzstrom ins Freie	cm ³ /s	117	160	209	121	158	200	124	157	194	183	226	273
Einspritzstrom ins Freie mit Doppelpumpe (Option)	cm ³ /s	167	227	296	172	225	285	176	223	276	239	296	357
Einspritzstrom ins Freie mit Speicher (Option)	cm ³ /s	216	294	384	287	375	475	376	476	588	478	590	714
Antrieb													
Pumpenantriebsleistung	kW	22			22			22			30		
Öltankinhalt	l	350			350			350			350		
Elektr. Anschlußleistung ohne / mit Europaket	kVA	41 / 70			43 / 72			46 / 75			57 / 86		
Gewicht, Abmessungen													
Nettogewicht (ohne Öl)	kg	6000			6100			6100			6800		
Länge x Breite x Höhe ³⁾	m	4,4 x 1,6 x 2,2			4,5 x 1,6 x 2,2			4,7 x 1,6 x 2,2			5,0 x 1,6 x 2,2		
Max. Werkzeuggewicht / min. Werkzeugdurchmesser ⁴⁾	kg / mm	1400 / 450			1400 / 450			1400 / 450			1400 / 450		

1) nach Euromap 6 2) nach Battenfeld Norm, mit Doppelpumpe (Option) höhere Plastifizierleistung möglich
3) Länge mit mittlerem Schneckendurchmesser in hinterster Betriebsposition 4) max. 2/3 auf Schließplatte



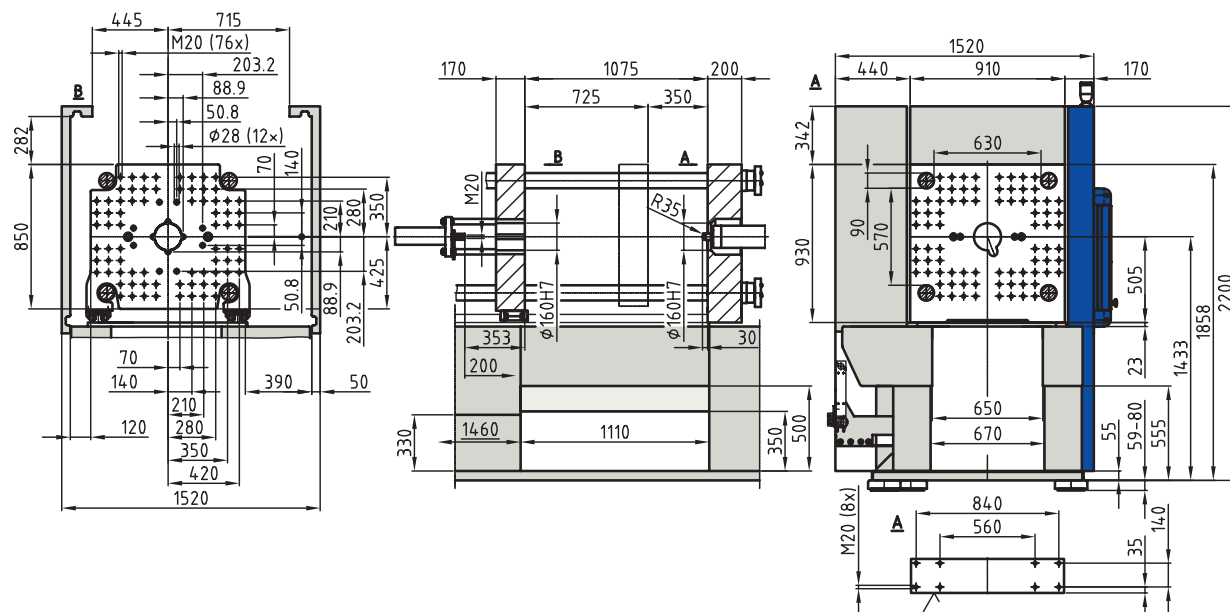
Schließereinheit		HM 180/...											
Schließkraft	kN	1800											
Lichter Holmabstand	mm x mm	570 x 520											
Min. Werkzeugeinbauhöhe	mm	325											
Öffnungsweg / Öffnungskraft	mm / kN	650 / 84											
Max. Plattenabstand	mm	975											
Auswerferhub / Auswerferkraft	mm / kN	200 / 41,2											
Trockenlaufzeit ¹⁾	s - mm	2,6 - 399											
Spritzeinheit		.../525			.../750			.../1000			.../1330		
Schneckendurchmesser	mm	35	40	45	40	45	50	45	50	55	50	55	65
Schneckenweg	mm	200			225			250			275		
Schnecken L/D Verhältnis		22			22			22			22		
Rechnerisches Hubvolumen	cm ³	193	251	318	283	358	442	398	491	594	540	653	913
Spezifischer Spritzdruck	bar	2743	2100	1659	2678	2116	1714	2490	2016	1666	2470	2041	1461
Max. Schneckendrehzahl	min ⁻¹	517			398			260			207		
Max. Plastifizierstrom (PS) ²⁾	g/s	31	49,5	64,5	38,1	49,6	60	32,4	39,2	48,5	31,2	38,7	46,2
Schneckendrehmoment	Nm	770			998			1540			1940		
Düsenweg / Düsenkraft	mm / kN	350 / 86			350 / 86			400 / 100			400 / 100		
Einspritzstrom ins Freie	cm ³ /s	166	217	274	170	215	265	183	226	273	184	223	311
Einspritzstrom ins Freie mit Doppelpumpe (Option)	cm ³ /s	217	283	359	222	281	347	239	296	357	241	292	407
Einspritzstrom ins Freie mit Speicher (Option)	cm ³ /s	287	375	475	376	476	588	478	590	714	567	686	958
Antrieb													
Pumpenantriebsleistung	kW	30			30			30			30		
Öltankinhalt	l	400			400			400			400		
Elektr. Anschlußleistung ohne / mit Europaket	kVA	52 / 81			55 / 84			57 / 86			60 / 89		
Gewicht, Abmessungen													
Nettogewicht (ohne Öl)	kg	7300			7300			8000			9000		
Länge x Breite x Höhe ³⁾	m	4,8 x 1,6 x 2,2			4,9 x 1,6 x 2,2			5,2 x 1,6 x 2,2			5,3 x 1,6 x 2,2		
Max. Werkzeuggewicht / min. Werkzeugdurchmesser ⁴⁾	kg / mm	1800 / 500			1800 / 500			1800 / 500			1800 / 500		

1) nach Euromap 6 2) nach Battenfeld Norm, mit Doppelpumpe (Option) höhere Plastifizierleistung möglich
3) Länge mit mittlerem Schneckendurchmesser in hinterster Betriebsposition 4) max. 2/3 auf Schließplatte



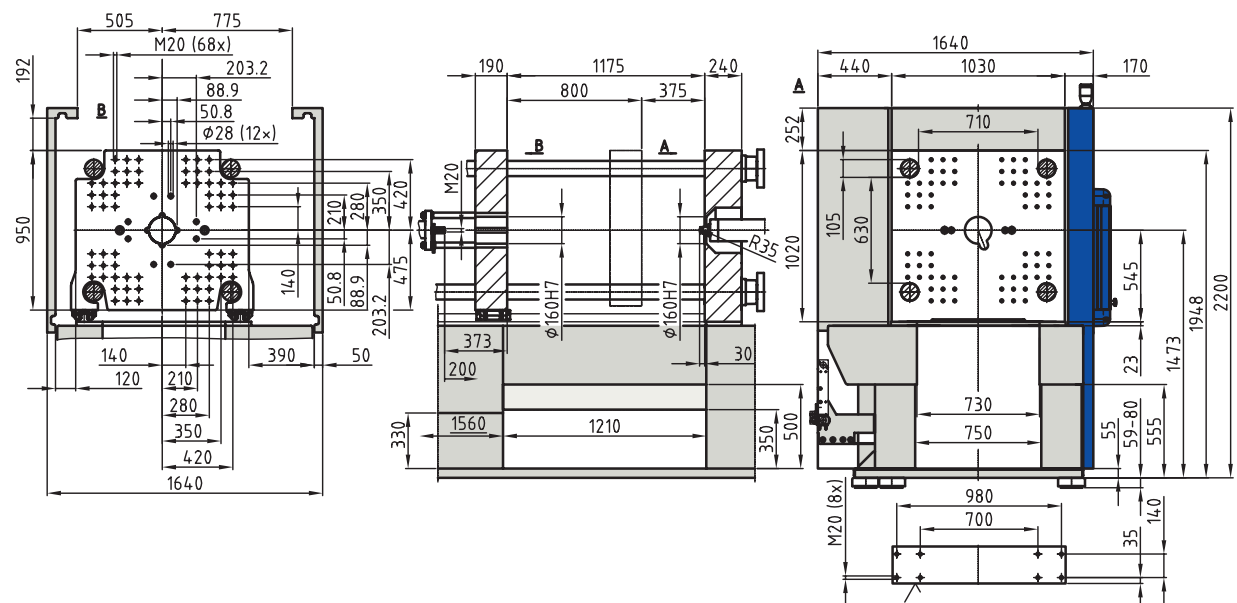
Schließeinheit		HM 240/...								
Schließkraft	kN	2400								
Lichter Holmabstand	mm x mm	630 x 570								
Min. Werkzeugeinbauhöhe	mm	350								
Öffnungsweg / Öffnungskraft	mm / kN	725 / 104								
Max. Plattenabstand	mm	1075								
Auswerferhub / Auswerferkraft	mm / kN	200 /59								
Trockenlaufzeit ¹⁾	s - mm	2,7 - 441								
Spritzeinheit		.../750			.../1000			.../1330		
Schneckendurchmesser	mm	40	45	50	45	50	55	50	55	65
Schneckenweg	mm	225			250			275		
Schnecken L/D Verhältnis		22			22			22		
Rechnerisches Hubvolumen	cm³	283	358	442	398	491	594	540	653	913
Spezifischer Spritzdruck	bar	2678	2116	1714	2490	2016	1666	2470	2041	1461
Max. Schneckendrehzahl	min ⁻¹	536			350			278		
Max. Plastifizierstrom (PS) ²⁾	g/s	51,3	66,8	80,8	43,6	52,8	65,3	41,9	51,9	62
Schneckendrehmoment	Nm	998			1540			1940		
Düsenweg / Düsenkraft	mm / kN	350 / 86			400 / 100			400 / 100		
Einspritzstrom ins Freie	cm³/s	229	289	357	246	304	368	248	300	419
Einspritzstrom ins Freie mit Doppelpumpe (Option)	cm³/s	261	331	408	351	434	525	354	428	599
Einspritzstrom ins Freie mit Speicher (Option)	cm³/s	376	476	588	478	590	714	567	686	958
Antrieb										
Pumpenantriebsleistung	kW	37			37			37		
Öltankinhalt	l	550			550			550		
Elektr. Anschlußleistung ohne / mit Europaket	kVA	63 / 92			64 / 93			67 / 96		
Gewicht, Abmessungen										
Nettogewicht (ohne Öl)	kg	9300			10000			10000		
Länge x Breite x Höhe ³⁾	m	5,2 x 1,8 x 2,4			5,4 x 1,8 x 2,4			5,5 x 1,8 x 2,4		
Max. Werkzeuggewicht / min. Werkzeugdurchmesser ⁴⁾	kg / mm	2400 / 500			2400 / 500			2400 / 500		

1) nach Euromap 6 2) nach Battenfeld Norm, mit Doppelpumpe (Option) höhere Plastifizierleistung möglich
3) Länge mit mittlerem Schneckendurchmesser in hinterster Betriebsposition 4) max. 2/3 auf Schließplatte



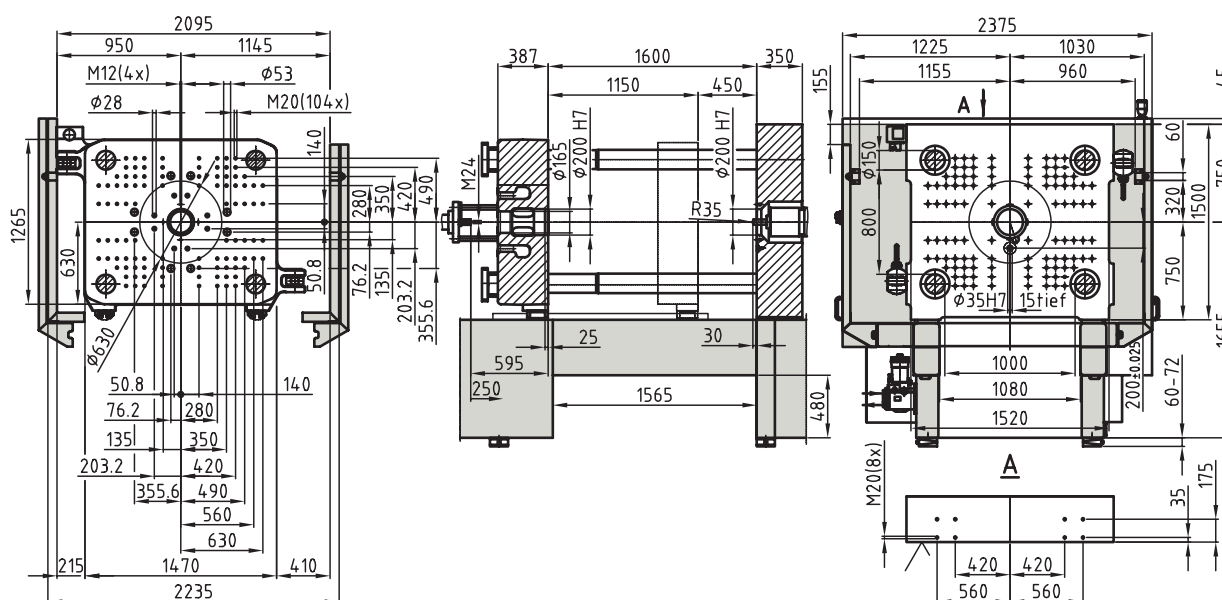
Schließereinheit		HM 300/...								
Schließkraft	kN	3000								
Lichter Holmabstand	mm x mm	710 x 630								
Min. Werkzeugeinbauhöhe	mm	375								
Öffnungsweg / Öffnungskraft	mm / kN	800 / 141								
Max. Plattenabstand	mm	1175								
Auswerferhub / Auswerferkraft	mm / kN	200 / 59								
Trockenlaufzeit ¹⁾	s - mm	2,8 - 441								
Spritzeinheit		.../1000			.../1330			.../2250		
Schneckendurchmesser	mm	45	50	55	50	55	65	55	65	75
Schneckenweg	mm	250			275			325		
Schnecken L/D Verhältnis		22			22			22		
Rechnerisches Hubvolumen	cm ³	398	491	594	540	653	913	772	1078	1436
Spezifischer Spritzdruck	bar	2490	2016	1666	2470	2041	1461	2500	2070	1555
Max. Schneckendrehzahl	min ⁻¹	400			318			283		
Max. Plastifizierstrom (PS) ²⁾	g/s	49,9	60,3	74,6	48	59,3	70,9	53	79	120
Schneckendrehmoment	Nm	1540			1940			2373		
Düsenweg / Düsenkraft	mm / kN	400 / 100			400 / 100			500 / 129		
Einspritzstrom ins Freie	cm ³ /s	281	347	420	283	343	479	242	338	450
Einspritzstrom ins Freie mit Doppelpumpe (Option)	cm ³ /s	351	434	525	354	428	599	315	440	585
Einspritzstrom ins Freie mit Speicher (Option)	cm ³ /s	478	590	714	567	686	958	726	1014	1351
Antrieb										
Pumpenantriebsleistung	kW	45			45			45		
Öltankinhalt	l	650			650			650		
Elektr. Anschlußleistung ohne / mit Europaket	kVA	75 / 104			78 / 107			88 / 117		
Gewicht, Abmessungen										
Nettogewicht (ohne Öl)	kg	12000			12000			14000		
Länge x Breite x Höhe ³⁾	m	5,6 x 1,9 x 2,4			5,7 x 1,9 x 2,4			6,9 x 1,9 x 2,4		
Max. Werkzeuggewicht / min. Werkzeugdurchmesser ⁴⁾	kg / mm	3200 / 630			3200 / 630			3200 / 630		

1) nach Euromap 6 2) nach Battenfeld Norm, mit Doppelpumpe (Option) höhere Plastifizierleistung möglich
3) Länge mit mittlerem Schneckendurchmesser in hinterster Betriebsposition 4) max. 2/3 auf Schließplatte

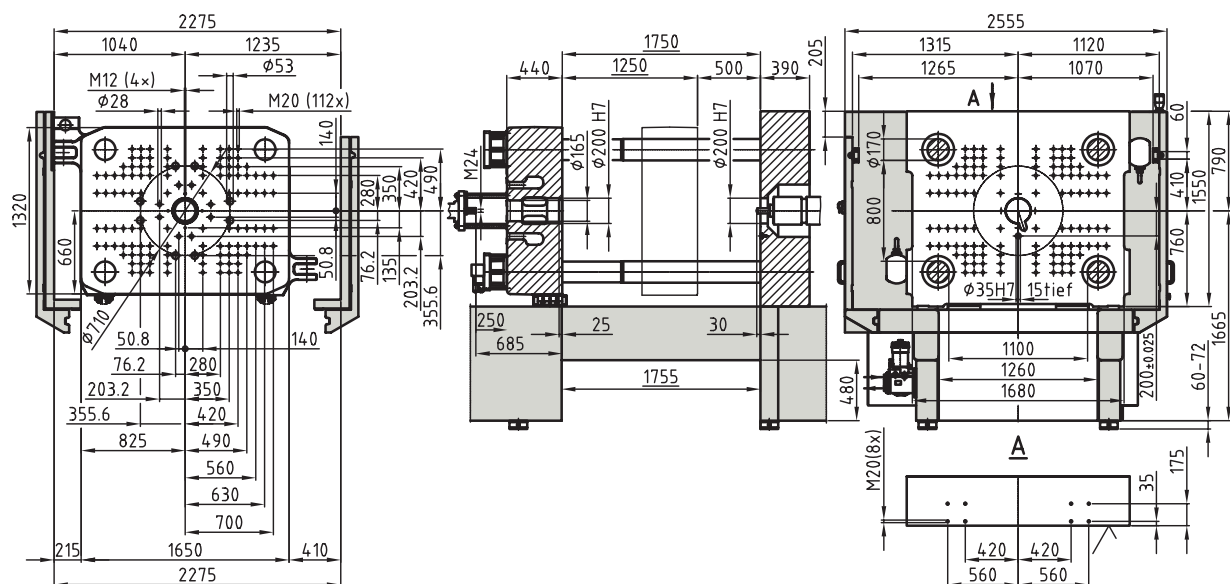


Schließeinheit		HM 500/...								
Schließkraft	kN	5000								
Lichter Holmabstand	mm x mm	1000 x 800								
Min. Werkzeugeinbauhöhe	mm	450								
Öffnungsweg / Öffnungskraft	mm / kN	1150 / 247								
Max. Plattenabstand	mm	1600								
Auswerferhub / Auswerferkraft	mm / kN	250 / 81								
Trockenlaufzeit ¹⁾	s - mm	3,6 - 560								
Spritzeinheit		.../2250			.../3400			.../5100		
Schneckendurchmesser	mm	55	65	75	65	75	85	75	85	95
Schneckenweg	mm	325			375			425		
Schnecken L/D Verhältnis		22			22			22		
Rechnerisches Hubvolumen	cm ³	772	1078	1436	1244	1657	2128	1878	2412	3012
Spezifischer Spritzdruck	bar	2500	2070	1555	2500	2022	1574	2500	2110	1689
Max. Schneckendrehzahl	min ⁻¹	500			330			207		
Max. Plastifizierstrom (PS) ²⁾	g/s	85	130	185	92	140	195	88	124	160
Schneckendrehmoment	Nm	2373			3759			6048		
Düsenweg / Düsenkraft	mm / kN	500 / 129			600 / 129			600 / 129		
Einspritzstrom ins Freie	cm ³ /s	454	634	844	488	649	834	484	622	777
Einspritzstrom ins Freie mit Doppelpumpe (Option)	cm ³ /s	563	786	1047	605	805	1034	600	771	963
Einspritzstrom ins Freie mit Speicher (Option)	cm ³ /s	726	1014	1351	1040	1385	1779	1291	1659	2072
Antrieb										
Pumpenantriebsleistung	kW	75			75			75		
Öltankinhalt	l	1300			1300			1300		
Elektr. Anschlußleistung ohne / mit Europaket	kVA	127 / 156			132 / 161			136 / 165		
Gewicht, Abmessungen										
Nettogewicht (ohne Öl)	kg	25000			26000			27000		
Länge x Breite x Höhe ³⁾	m	6,9 x 2,5 x 2,6			7,3 x 2,5 x 2,6			7,7 x 2,5 x 2,6		
Max. Werkzeuggewicht / min. Werkzeugdurchmesser ⁴⁾	kg / mm	6500 / 800			6500 / 800			6500 / 800		

1) nach Euromap 6 2) nach Battenfeld Norm, mit Doppelpumpe (Option) höhere Plastifizierleistung möglich
3) Länge mit mittlerem Schneckendurchmesser in hinterster Betriebsposition 4) max. 2/3 auf Schließplatte



1) nach Euromap 6 2) nach Battenfeld Norm, mit Doppelpumpe (Option) höhere Plastifizierleistung möglich
3) Länge mit mittlerem Schneckendurchmesser in hinterster Betriebsposition 4) max. 2/3 auf Schließplatte



Standard Ausrüstungsumfang UNILOG B6^E

Hydraulik

Hydraulikanlage mit Druck- und Förderstrom
geregelten Axialkolbenpumpen
Ölfiltration über Feinfilter mit elektrischer
Verschmutzungsanzeige
Öltank mit Ölstandsanzeige und Niveauüberwachung
Öltemperaturregelung mit Ölvorwärmung
Öltemperaturanzeige mit Überwachung
Anschlüsse am Öltank für Ölpflege
Separate Handtaster für Kernzüge
Pumpensystemdruckanzeige via Bildschirm

Schließereinheit

Schließkraft über Bildschirm einstellbar
Schließ- und Öffnungsgeschwindigkeiten einstellbar
Kräfte für Schließ- und Öffnungsbewegung einstellbar
Werkzeugsicherungsprogramm
Exakte Plattenparallelität mit wartungsarmen Linearführungen für
Schließplattenunterstützung
Bohrbild und Werkzeugzentrierungen nach EUROMAP
Bohrungen für Roboter oben in der Düsenplatte nach EUROMAP/
VDMA
Hydraulische Zufahrsicherung mit elektrischer Überwachung auf
Bedienseite
Hydraulischer Zentralauswerfer einstellbar mit
Mehrfachhub
Bedienseitiger, rückseitiger und axialer Teiletransport

Spritzeinheit

Pumpengeregelter Einspritzvorgang
Schnecke L/D=22 mit Rückstromsperre, Schnecke und
Schneckenzyylinder aus Nitrierstahl
Fühlerbruchüberwachung
Maximaltemperaturüberwachung
Steckbare Keramikheizbänder
Temperaturgeregelte Einzugszone
Offene Düse
Schneckenzyylinder-Schwenkvorrichtung bis Spritzeinheit 1330
Spritzschutz mit elektrischer Absicherung
Materialtrichter absperierbar und entleerbar aus NIROSTA
Absenken der Zylindertemperatur
Physikalische Einheiten - bar, ccm, mm/s etc.
Schneckenanfahrssicherung
Linearführung der Spritzeinheit

Schutzgitter

Bedienschutzgitter mit elektr. und hydr. Überwachung CE
Wartungsfreie Schutzgitterverriegelung über Elektromagnet
Schutzgitter oben offen für einfachen Werkzeugeinbau und
Roboterentnahme

Kühlung

Kühlwasserdurchflussregler mit Temperaturanzeige im
Rücklauf, 45t 2fach, ab 60t 4fach, ab 400t 6fach

Elektrik / Steuerung

Betriebsspannung 230/400 V-3PH, 50 Hz
Gemeinsame Einspeisung ≤HM 160 bei 230/400 V
Software Betriebsstundenzähler/Schusszähler
Schließen / Öffnen 5 Profilpunkte
Auswerfen 3 Profilpunkte
Düsenbewegung 3 Profilpunkte
Einspritzen / Nachdruck 10 Profilpunkte
Drehzahl / Staudruck 6 Profilpunkte
Ausspritzprogramm
Weg-Nullungen
Anfahrausschussprogramm
Spritzdruckbegrenzung einstellbar
Nachdruckumschaltung MASTER / SLAVE in Abhängigkeit von Zeit,
Weg/Volumen und Spritzdruck
Selbstlernender Temperaturregler
Anzeige Schaltschranktemperatur
Wochenschaltuhr
Zutrittskontrolle via USB-Schnittstelle
Zutrittsberechtigung über Passwortsystem
Frei konfigurierbare Statusbalken
Physikalische produktbezogene Einheiten
Bildschirm 15"- Farb-TFT - Touchscreen
Maschinenbedienung via Touch Bildschirm
Automatische Dunkelschaltung
Logbuch mit Filtermöglichkeit
Hardcopy-Funktion
Datenspeicher intern, über USB Anschluss oder Netzwerk
Online-Sprachumschaltung
Online-Einheitenumschaltung
Anwenderhandbuch und sämtliche HY/E/ME-Pläne online verfügbar
Ist Zeitüberwachungen
Qualitätstabelle, 1.000 Speichertiefe
Ereignisprotokoll für 1.000 Ereignisse
Stückzähler mit Gut-/Schlechtteileauswertung
Istwertgrafik 5 Kurven
Hüllkurvenüberwachungen 1-fach
Einspritzintegralüberwachung
Dosierintegralüberwachung
Störungsmeldung via E-MAIL
USB - 1x Bedieneinheit
1x Ethernet - Schnittstelle
Drucken über USB Anschluss oder Netzwerk
Lackierung RAL 9002 / RAL5002 ultramarinblau

Standard Ausrüstungsumfang UNILOG B6^S

Servogeregeltes Einspritzen
Bedienpanel mit Folientaster
Anwenderprogrammiersystem APS
Zykluszeitanalyse
4 frei konfigurierbare Netzlaufwerkverbindungen
Frei konfigurierbare Bildschirmseiten/Userpage
Notizblockfunktion
Istwertgrafik 16 Kurven
Qualitätstabelle, 10.000 Speichertiefe
Ereignisprotokoll für 10.000 Ereignisse
Trenddiagramm
SPC Auswertung
Hüllkurvenüberwachung 4-fach
USB 2x Bedieneinheit

Hydraulik	B6E	B6S
Blasenspeicher für schnelles Einspritzen inkl Ladepumpe und paralleles Auswerfen und Kernzug über Zusatzpumpe	–	○
Vergrößerter Ölkühler	○	○
Kernzug und paralleles Auswerfen mittels Zusatzpumpe	○	○
Kernzug und paralleles Auswerfen inkl. schnellem Einspritzen mittels Zusatzpumpe	○	○
Einspritzen parallel zum Hochdruckaufbau	–	○
Hydraulische Kernzüge, Endschalterfunktionen nach EUROMAP13, Drücke und Geschwindigkeiten einstellbar	○	○
Pneumatische Kernzüge	○	○
Pneumatikblock zur Ansteuerung von 1 oder mehreren Verschlussdüsen im Werkzeug, parallel oder sequentiell	○	○
Hydraulikblock zur Ansteuerung von 1 oder mehreren Verschlussdüsen im Werkzeug, parallel oder sequentiell	○	○
Grobfilter im Wasservorlauf des Ölkühlers	○	○
Anschlüsse mit Kugelhahn am Öltank für Ölpflege	○	○
Separates Nebenstromfilteraggregat	○	○
Schließereinheit		
Sonderwerkzeugeinbauhöhen nach Kundenwunsch	○	○
Sonderwerkzeugöffnungswege nach Kundenwunsch	○	○
T-Nuten in den Werkzeugaufspannplatten	○	○
Werkzeugzentr. und Befestigungsbohrungen nach SPI-Norm	○	○
Auswerferkreuz nach EUROMAP/SPI in der Schließplatte	○	○
Auswerferkraft verstärkt	○	○
Auswerferkupplung manuell	○	○
Auswerferplattensicherung	○	○
Mechanische Zufahrsicherung	○	○
Ausfallrutsche mit Gut-/Schlechtteilseparierung	○	○
Fotoelektrische Ausfallsicherung	○	○
Luftventil, weg- und zeitabhängig aktivierbar	○	○
Manuelle oder halbautomatische Holmziehvorrichtung	○	○
Werkzeugschnellspannsysteme magnet., hydr. oder mech.	○	○
Spritzeinheit		
Servogeregeltes Einspritzen	○	●
Einzugsnuten im Schneckenzyylinder	○	○
Verstärkter Schneckenantrieb	○	○
Hochtemperaturheizbänder bis 450°C	○	○
Schneckenantrieb über Drehstromservomotor	–	○
Rückstromsperre mit Kugel (ab DM 30mm)	○	○
Nadelverschlussdüse, feder-, pneum. oder hydraulisch	○	○
Masstemperaturfühler od. -druckaufnehmer im Zylinderkopf	–	○
Querbolzenverschlussdüse, hydraulisch betätigt (ab SPE2250)	○	○
Offene Airmould®-Düse, druckgesteuert	–	○
Def. Düsenanlagedruck (ab 350t standard)	○	○
Verschleißgeschützte Schnecken- u. Zylinder Ausführung AK+	○	○
Schneckenzyylinderisolierung	○	○
Mischteilschnecke oder Barrierschnecken	○	○
Ausrüstungspaket für Duroplaste	–	○
Ausrüstungspaket für PVC-H	–	○
Ausrüstungspaket für Flüssigsilikon	–	○
Ausrüstungspaket für PIM/MIM/CIM	–	○
Magnet im Materialtrichter	○	○
Materialfördergerät UNIFEED A1 (bis SPE1330)	○	○

Legende:
 standard ●
 optional ○
 nicht erhältlich –

Schutzgitter	B6E	B6S
Bedienschutzgitter an der Maschinenrückseite	○	○
Ausführung für manuelle Artikelentnahme	○	○
Pneumatisch betätigte Schutztür auf der Bedienseite	○	○
Zyklusstart m. Schutzgitter schließen im Halbautomatikbetrieb	○	○
Schutzgitterverbreiterungen bedien- und rückseitig	○	○
Schutzgitter Rückseite abgesenkt auf Oberkante oberer Holm	○	○
Kühlung		
Zusätzl. Kühlwasserdurchflussregler mit Temperaturanzeige	○	○
Abschaltventil für Kühlwasserdurchflussregler	○	○
Ausblasventil für Kühlwasserdurchflussregler	○	○
Verschlauchung der Kühlkreise auf Düsen- und Schließplatte	○	○
Elektrik / Steuerung		
Schließkraftüberwachung inkl. Bildschirmanzeige (ab 400t Standard)	○	○
Temperaturregelstellen für Heißkanäle	○	○
Berührungslose Wegaufnehmer (ab 400t Standard)	–	○
Sonderspannungen	○	○
Schaltstrangkühlgerät	○	○
Geregelte Platten/Werkzeugkühlung	○	○
Zusätzliche Steckdosen	○	○
FI-Schutz für Steckdosen	○	○
Blindstromkompensation und Wirkleistungsoptimierung	○	○
Schnittstelle für Handhabungsgeräte	○	○
Energieverbrauchsanalyse	–	○
Integration Tandemmould	–	○
Nachdruckumschaltung über Form- oder Massedruck	–	○
Nachdruckumschaltung über externes Signal	–	○
Präge- und Lüftsequenzen	–	○
Ausspritzprogramm durch offenes Werkzeug	○	○
Massepolsterregelung	–	○
Akustischer Alarmmelder	○	○
Temperiergeräteschnittstelle, analog	○	○
Temperiergeräteschnittstelle digital, serielles 20mA TTY-Protokoll	–	○
CAN-Open-Schnittstelle f. Temperiergeräte EUROMAP 66-2	–	○
CAN-Open-Schnittstelle f. Heißkanalregelgeräte EUROMAP 66-2	–	○
Airmould-Schnittstelle mobil	–	○
EUROMAP 67 für Handhabungsgeräte	○	○
Adapter von EUROMAP 67 auf EUROMAP 12	○	○
Förderbandschnittstelle	○	○
Inline-Prüfwaage	–	○
Leiternerkopplung/BDE nach EUROMAP 63	○	○
Potentialfreier Kontakt parallel zum Dosieren	○	○
Maschinenfehler (potentialfreier Kontakt)	○	○
BNC-Buchsen für Spritzprozessanalyse	–	○
Ferndiagnose über Netzwerk	○	○
Gemeinsame Datenspeicherung mit Battenfeld Roboter	○	○
Schnittstelle für Bürstvorrichtung	–	○
Schnittstelle für Vakuumpumpe	–	○
Spritzparameterumschaltung während Anfahrphase	–	○
Zubehör		
Säulenschwenkkran mit Hebezeug und Elektrofahwerk	○	○
Sonderlackierung und/oder Nachlackierset	○	○
Werkzeugsatz	○	○
Nivellierelemente	○	○
USB Stick für Datenspeicherung	○	○



Battenfeld
Injection Molding



TECHNOLOGY working for you.

Wittmann Battenfeld GmbH
Wiener Neustädter Straße 81 · 2542 Kottingbrunn · Österreich
Tel. +43 2252 404-0 · Fax +43 2252 404-8002
welcome@wittmann-battenfeld.com
www.wittmann-battenfeld.com